



Rating & Investor Relations

Konzernergebnis Q1 2017

BayernLB startet mit Quartalsgewinn von 230 Mio. EUR vor Steuern
und Ratingupgrade ins Jahr 2017

11. Mai 2017

Agenda

- » **Überblick Q1 2017**
- » Anhang

Das 1. Quartal 2017 im Überblick



Ergebnis von 230 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahreszeitraum mehr als verdoppelt, alle Segmente mit starkem Ergebnisbeitrag



Bankenabgabe und Einlagensicherung von 79 Mio. EUR vollständig in Q1 verarbeitet



Gute Portfolioqualität führt zu positiver Risikovorsorge von 95 Mio. EUR



Solide CET 1-Quoten: phase in von 14,6% und fully loaded von 13,1%



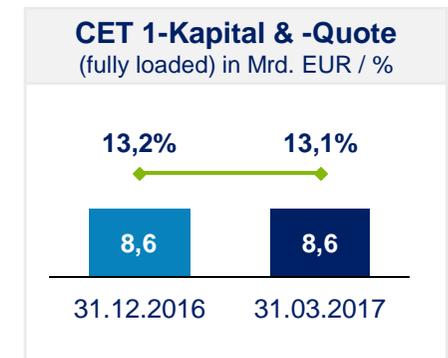
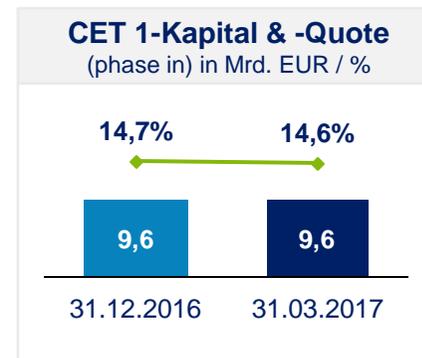
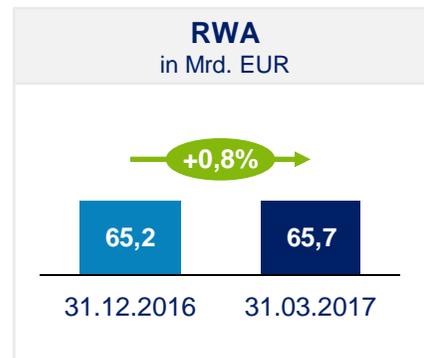
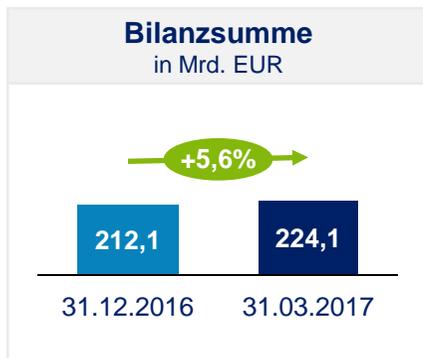
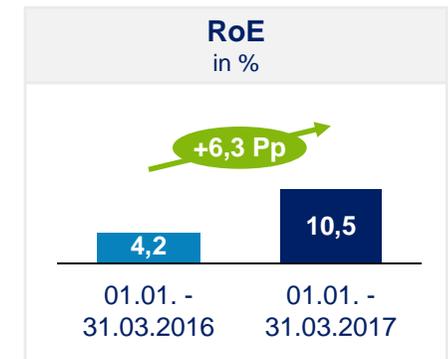
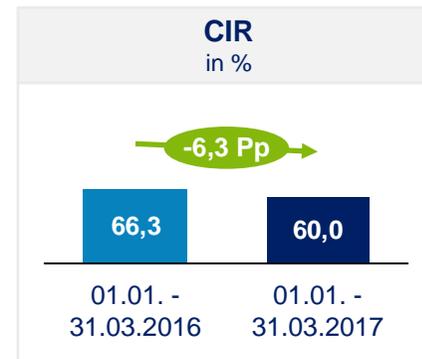
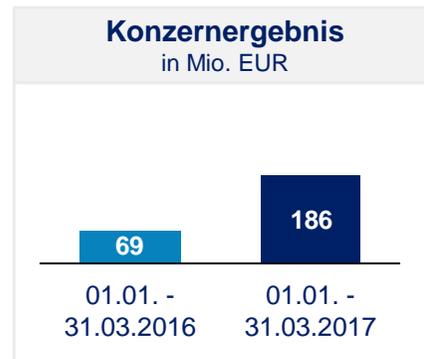
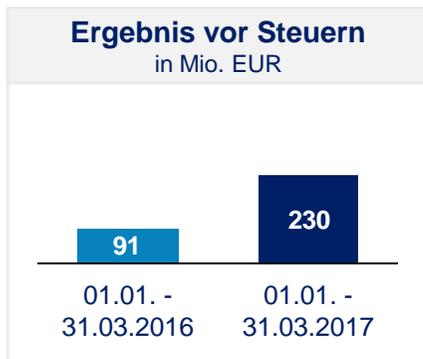
Moody´s hebt langfristiges Emittentenrating auf A1 an



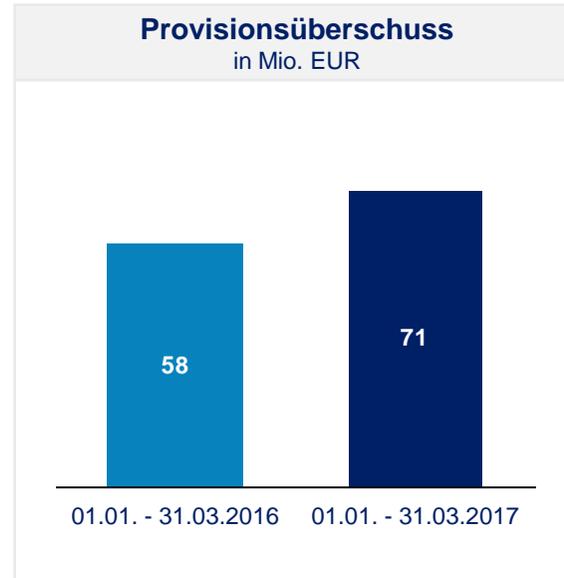
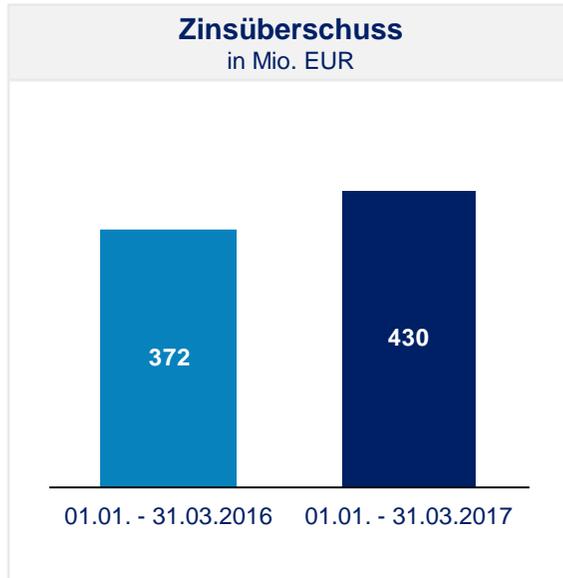
Ausblick: Positives Ergebnis vor Steuern im mittleren dreistelligen Millionenbereich

Wesentliche Kennzahlen

- Konzernergebnis deutlich auf 186 Mio. EUR gesteigert (Vj.: 69 Mio. EUR)
- Bilanzsumme mit 224 Mrd. EUR leicht erhöht, RWA durch stringentes Management mit 65,7 Mrd. EUR nahezu unverändert
- Leverage Ratio phase in 4,0% und fully loaded 3,6%



Zufriedenstellender Zins- und Provisionsüberschuss



- Trotz schwieriger Rahmenbedingungen Steigerung Zinsüberschuss sowohl bei der BayernLB als auch bei der DKB um insgesamt 16%

- Provisionsüberschuss auf 71 Mio. EUR erhöht

- Regulatorische Großprojekte weiterhin Treiber für den Anstieg des Verwaltungsaufwands
- Durch hohe Kostendisziplin konnte der Anstieg abgemildert, aber nicht vollständig kompensiert werden

Auflösung von Risikovorsorge und niedrige NPL-Quote

Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung
in Mio. EUR



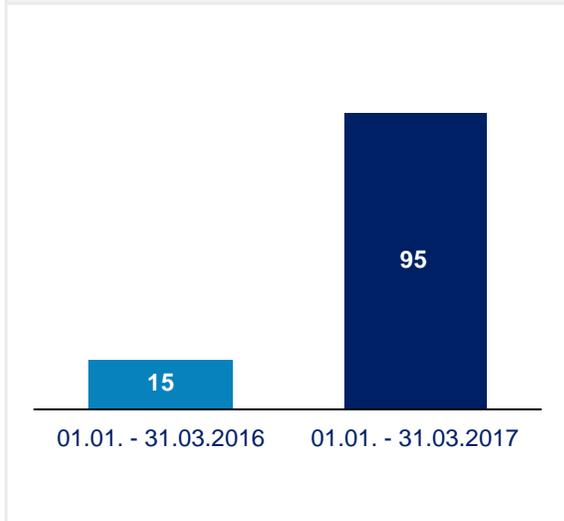
- Positive Ergebnisse resultieren insbesondere aus Fair Value Adjustments aufgrund des Zinsanstiegs in Höhe von 33 Mio. EUR sowie aus Swaps der DKB von 30 Mio. EUR

Ergebnis aus Finanzanlagen
in Mio. EUR



- Vorjahr durch Anteilsverkäufe geprägt

Risikovorsorge
in Mio. EUR

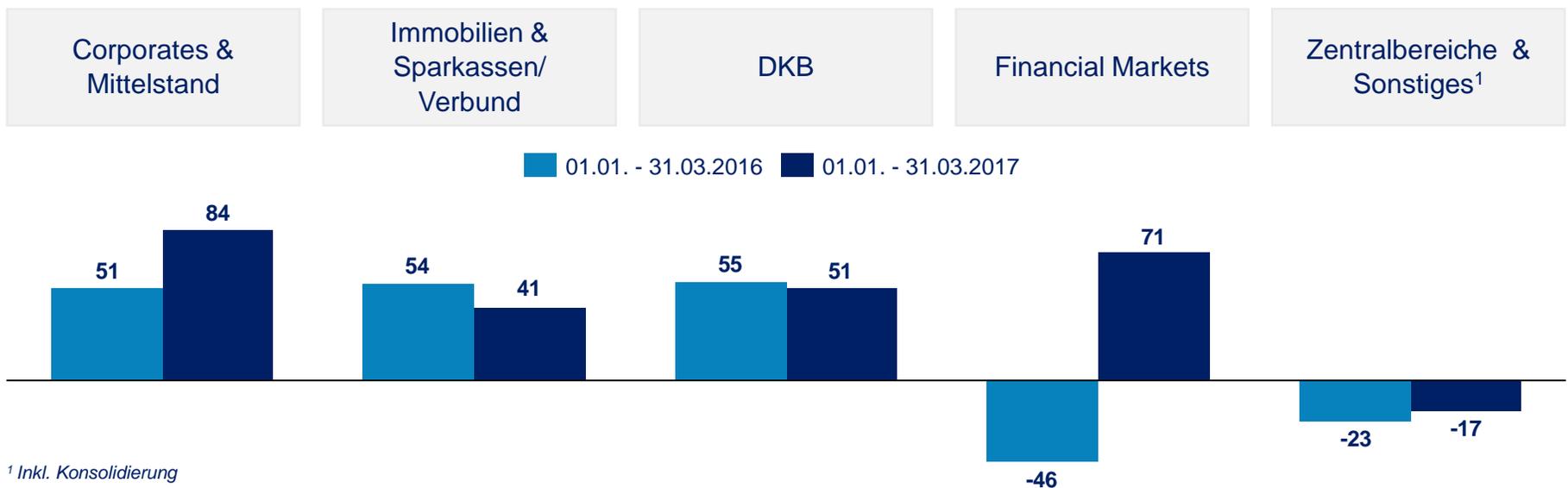


- Auflösung von Risikovorsorge insbesondere aufgrund guter Portfolioqualität und Eingängen auf abgeschriebene Kreditengagements
- NPL Quote von 1,6% auf 1,5% weiter leicht verbessert

Performance im Kundengeschäft stabil, alle operativen Segmente mit positiven Ergebnissen

- Alle vier operativen Segmente tragen mit positiven Ergebnissen zum Ergebnis vor Steuern in Höhe von 230 Mio. EUR bei
- Operative Erträge aus dem Kundengeschäft in den Segmenten Corporates & Mittelstand, Immobilien & Sparkassen/Verbund und DKB weitgehend stabil; alle drei Segmente begünstigt von positiver Entwicklung der Ergebnisbeiträge aus der Risikovorsorge
- Ergebnisanstieg im Segment Financial Markets um fast 120 Mio. EUR resultiert im Wesentlichen aus deutlich gesteigertem Zinsüberschuss sowie Bewertungseffekten aus Fair Value Adjustments i. Z. m. derivativen Geschäften
- Ergebnis des Segments Zentralbereiche & Sonstiges ist einerseits vom im ersten Quartal erfassten Aufwand aus Bankenabgabe und für Einlagensicherung belastet und profitiert andererseits von positivem Ergebnis aus dem verbliebenen Nicht-Kerngeschäft der BayernLB

Ergebnis vor Steuern nach Segmenten
in Mio. EUR

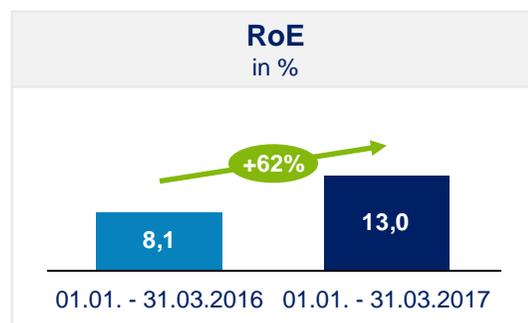
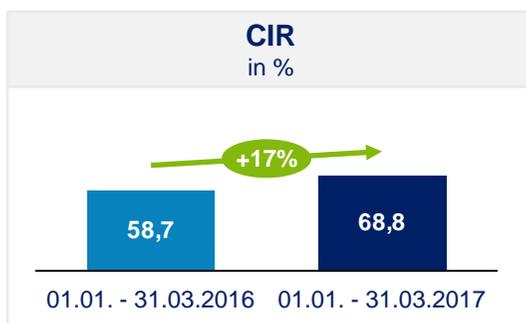


¹ Inkl. Konsolidierung

Segment Corporates & Mittelstand

in Mio. EUR	01.01. - 31.03.2017	01.01. - 31.03.2016
Zinsüberschuss	75	75
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	50	2
Provisionsüberschuss	29	29
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	9	16
Sonstige Ergebnisbestandteile	-1	1
Verwaltungsaufwand	-77	-70
Ergebnis vor Steuern	84	51
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	21.546	21.478

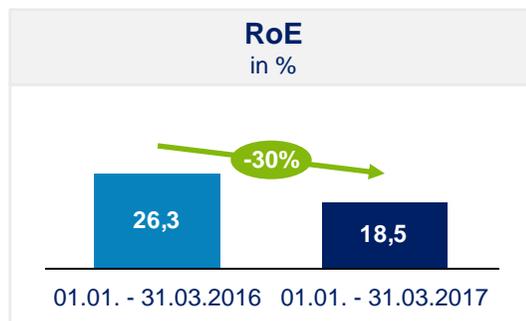
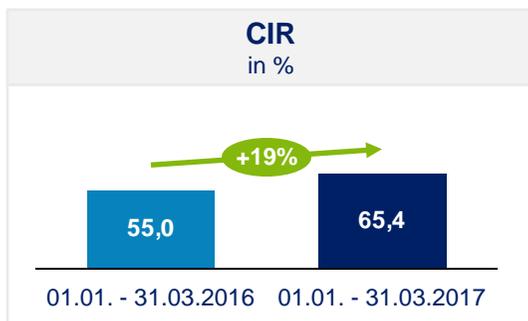
- Ergebnis vor Steuern: 84 Mio. EUR (Vj.: 51 Mio. EUR)
- Hauptursache für Ergebnisanstieg: Ergebnisbeitrag aus Risikovorsorge mit 50 Mio. EUR (Vj.: 2 Mio. EUR), der stark von Eingängen auf abgeschriebene Forderungen profitiert
- Erträge aus Zins- und Provisionsüberschuss mit insgesamt 103 Mio. EUR (Vj.: 103 Mio. EUR) stabil
- Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung in Höhe von 9 Mio. EUR (Vj.: 16 Mio. EUR) von geringer Nachfrage nach Kapitalmarktprodukten belastet
- Anstieg des Verwaltungsaufwands auf -77 Mio. EUR (Vj.: -70 Mio. EUR) resultiert maßgeblich aus Regulatorik-Großprojekten



Segment Immobilien & Sparkassen/Verbund

in Mio. EUR	01.01. - 31.03.2017	01.01. - 31.03.2016
Zinsüberschuss	52	59
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	8	5
Provisionsüberschuss	37	25
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	9	12
Sonstige Ergebnisbestandteile	0	12
Verwaltungsaufwand	-64	-60
Ergebnis vor Steuern	41	54
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	7.505	6.991

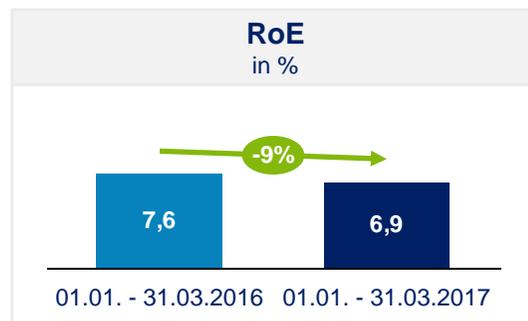
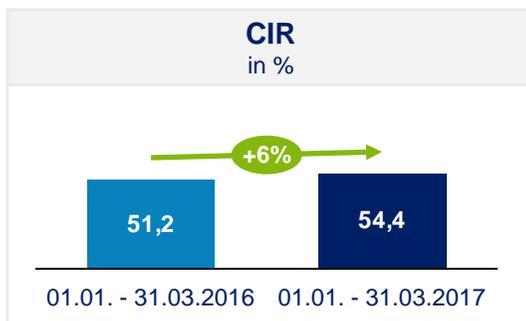
- Ergebnis vor Steuern im Bereich Immobilien mit 33 Mio. EUR (Vj.: 36 Mio. EUR) weitgehend stabil
- Erträge aus Zins- und Provisionsüberschuss mit 43 Mio. EUR (Vj.: 42 Mio. EUR) auf Vorjahresniveau
- Ergebnis vor Steuern Bereich Sparkassen & Verbund: -6 Mio. EUR (Vj.: -5 Mio. EUR)
- Erträge weiterhin von zurückhaltender Nachfrage nach Kapitalmarktprodukten und geringem Refinanzierungsbedarf infolge guter Liquiditätsausstattung im Konzern belastet
- Ergebnis vor Steuern BayernLabo: 12 Mio. EUR (Vj.: 24 Mio. EUR)
- Rückgang v. a. wegen im Vorjahreswert enthaltenen positiven Bewertungseffekten
- Ergebnis vor Steuern Real I.S. auf 2 Mio. EUR (Vj.: -1 Mio. EUR) gesteigert



Segment DKB

in Mio. EUR	01.01. - 31.03.2017	01.01. - 31.03.2016
Zinsüberschuss	209	197
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	-25	-29
Provisionsüberschuss	0	-1
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	30	13
Sonstige Ergebnisbestandteile <i>davon: Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung</i>	-48 -20	-22 -15
Verwaltungsaufwand	-115	-104
Ergebnis vor Steuern	51	55
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	24.719	25.191

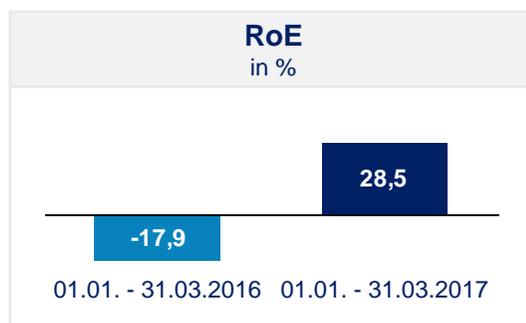
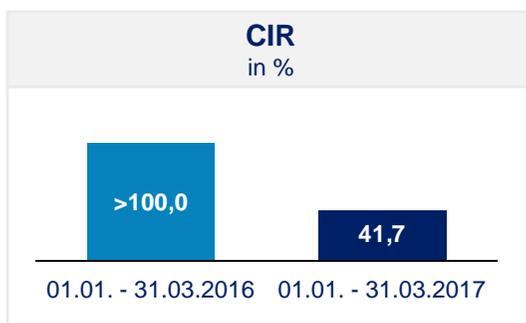
- Ergebnis vor Steuern: 51 Mio. EUR (Vj.: 55 Mio. EUR)
- Zinsüberschuss trotz weiterhin schwierigem Zinsumfeld ggü. Vorjahr von 197 Mio. EUR auf 209 Mio. EUR gesteigert
- Aufwand für Risikovorsorge mit -25 Mio. EUR (Vj.: -29 Mio. EUR) geringer als im Vorjahr; Rückgang v. a. infolge positiver Entwicklung im verbliebenen Nicht-Kerngeschäft
- Verwaltungsaufwand mit -115 Mio. EUR (Vj.: -104 Mio. EUR) insbesondere durch Umsetzung und Erfüllung neuer Vorschriften i. Z. m. Regulatorik höher als im Vorjahr
- Aufwand aus Bankenabgabe und Einlagensicherung mit insgesamt -20 Mio. EUR (Vj.: -15 Mio. EUR) deutlich gestiegen



Segment Financial Markets

in Mio. EUR	01.01. - 31.03.2017	01.01. - 31.03.2016
Zinsüberschuss	67	4
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	0	0
Provisionsüberschuss	7	5
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	47	-43
Sonstige Ergebnisbestandteile	2	35
Verwaltungsaufwand	-51	-46
Ergebnis vor Steuern	71	-46
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	8.240	9.464

- Ergebnis vor Steuern: 71 Mio. EUR (Vj.: -46 Mio. EUR)
- Deutliche Steigerung des Zinsüberschusses auf 67 Mio. EUR (Vj.: 4 Mio. EUR); Ursache sind neben positiven Einzeleffekten auch erfolgreiche Gegensteuerungsmaßnahmen i. Z. m. Belastungen aus geringem Zinsniveau
- Ergebnis profitiert von positiven Bewertungseffekten i. Z. m. Auflösung von Fair Value Adjustments bei Derivaten (27 Mio. EUR); im Vorjahreszeitraum hohe Belastungen (-57 Mio. EUR) infolge geringem Zinsniveau
- Erträge aus Financial Markets Produkten für Kundensegmente durch geringe Nachfrage nach Kapitalmarktprodukten belastet; Ausweis weiterhin unter jeweiligen Segmenten
- Ergebnis vor Steuern der BayernInvest mit 2 Mio. EUR (Vj.: 2 Mio. EUR) stabil



Segment Zentralbereiche & Sonstiges

in Mio. EUR	01.01. - 31.03.2017	01.01. - 31.03.2016
Zinsüberschuss	28	36
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	63	38
Provisionsüberschuss	-1	0
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	-24	-19
Sonstige Ergebnisbestandteile	-67	-56
<i>davon: Aufwand aus Bankenabgabe u. Einlagensicherung</i>	<i>-59</i>	<i>-61</i>
Verwaltungsaufwand	-17	-21
Ergebnis vor Steuern	-17	-23
Risikogewichtete Aktiva (RWA)	3.676	5.226

RWA im verbliebenen Nicht-Kerngeschäft der BayernLB (Mio. EUR)



- Ergebnis vor Steuern: -17 Mio. EUR (Vj.: -23 Mio. EUR)
- Ergebnis vom bereits im ersten Quartal erfassten erwarteten Aufwand aus Bankenabgabe und für Einlagensicherung (ohne DKB-Anteil insgesamt -59 Mio. EUR; Vj.: -61 Mio. EUR) geprägt
- Ergebnis vor Steuern aus verbliebenem Nicht-Kerngeschäft der BayernLB mit 52 Mio. EUR (Vj.: 46 Mio. EUR) erneut positiv
- Hauptursache hierfür: Ergebnisbeitrag aus Risikovorsorge mit 63 Mio. EUR (Vj.: 38 Mio. EUR), der von Auflösungen und Eingängen auf abgeschriebene Forderungen profitiert
- Weiterhin konsequenter RWA-Abbau im verbliebenen Nicht-Kerngeschäft: erneute Reduzierung ggü. Jahresende 2016 um 0,2 Mrd. EUR auf 2,0 Mrd. EUR

Agenda

- » Überblick Q1 2017
- » **Anhang**

Ertragslage im Vorjahresvergleich

in Mio. EUR	01.01. - 31.03.2017	01.01. - 31.03.2016	Veränderung in %
Zinsüberschuss	430	372	15,7
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	95	15	>100,0
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge	525	387	35,7
Provisionsüberschuss	71	58	23,9
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	71	-22	-
Ergebnis aus Sicherungsgeschäften (Hedge Accounting)	-47	-6	>100,0
Ergebnis aus Finanzanlagen	7	44	-85,1
Verwaltungsaufwand	-323	-301	7,1
Aufwand aus Bankenabgabe und Einlagensicherung	-79	-76	4,5
Sonstiges Ergebnis	6	8	-32,9
Restrukturierungsergebnis	-1	-1	-30,3
Ergebnis vor Steuern	230	91	>100,0
Ertragsteuern	-44	-21	>100,0
Ergebnis nach Steuern	186	70	>100,0
Ergebnisanteil Konzernfremder	0	-1	-31,9
Konzernergebnis	186	69	>100,0

Segment-Übersicht

in Mio. EUR 01.01. - 31.03.2017	Corporates & Mittelstand	Immobilien & Sparkassen/Verbund	DKB	Financial Markets	Zentralbereiche & Sonstiges (inkl. Konsolidierung)	Konzern
Zinsüberschuss	75	52	209	67	28	430
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	50	8	-25	0	63	95
Provisionsüberschuss	29	37	0	7	-1	71
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	9	9	30	47	-24	71
Ergebnis aus Sicherungsgeschäften (Hedge Accounting)	0	-1	-37	-2	-7	-47
Ergebnis aus Finanzanlagen	0	0	5	1	1	7
Sonstiges Ergebnis	-1	1	4	2	-1	6
Verwaltungsaufwand	-77	-64	-115	-51	-17	-323
Aufwand aus Bankenabgabe und Einlagensicherung	0	0	-20	0	-59	-79
Restrukturierungsergebnis	0	0	0	0	-1	-1
Ergebnis vor Steuern	84	41	51	71	-17	230
Eigenkapitalrentabilität (RoE) (%)	13,0	18,5	6,9	28,5	-	10,5
Cost-Income-Ratio (CIR) (%)	68,8	65,4	54,4	41,7	-	60,0

Segment-Übersicht Vorjahr

in Mio. EUR 01.01. - 31.03.2016	Corporates & Mittelstand	Immobilien & Sparkassen/Verbund	DKB	Financial Markets	Zentralbereiche & Sonstiges (inkl. Konsolidierung)	Konzern
Zinsüberschuss	75	59	197	4	36	372
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	2	5	-29	0	38	15
Provisionsüberschuss	29	25	-1	5	0	58
Ergebnis aus der Fair Value-Bewertung	16	12	13	-43	-19	-22
Ergebnis aus Sicherungsgeschäften (Hedge Accounting)	0	3	-16	6	0	-6
Ergebnis aus Finanzanlagen	0	0	9	28	7	44
Sonstiges Ergebnis	0	9	1	0	-2	8
Verwaltungsaufwand	-70	-60	-104	-46	-21	-301
Aufwand aus Bankenabgabe und Einlagensicherung	0	0	-15	0	-61	-76
Restrukturierungsergebnis	0	0	0	0	-1	-1
Ergebnis vor Steuern	51	54	55	-46	-23	91
Eigenkapitalrentabilität (RoE) (%)	8,1	26,3	7,6	-17,9	-	4,2
Cost-Income-Ratio (CIR) (%)	58,7	55,0	51,2	>100,0	-	66,3

Bilanzübersicht

in Mrd. EUR	31.03.2017	31.12.2016	Veränderung in %
Forderungen an Kreditinstitute	35,6	28,8	23,7
Forderungen an Kunden	136,4	134,8	1,2
Handelsaktiva	15,3	16,9	-9,7
Finanzanlagen	25,7	26,7	-3,7
Bilanzsumme	224,1	212,1	5,6
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	61,5	54,2	13,5
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	90,2	86,8	3,9
Verbriefte Verbindlichkeiten	42,1	39,6	6,3
Handelspassiva	9,2	11,0	-16,6
Nachrangkapital	3,1	3,1	1,3
Eigenkapital	11,2	11,1	1,7



BayernLB
Rating & Investor Relations

Telefon: +49 (0) 89 / 2171 23448
Email: Investorrelations@bayernlb.de